

Wiesbadener

Tagblatt.

No. 137.

Mittwoch den 14. Juni 1865.

Wegen der hier stattfindenden General-Versammlung des Gustav-Adolph-Vereins kann am Mittwoch den 14. Juni kein Markt daher abgehalten werden.

Der Fruchtmarskt, welcher wegen des Frohschaftnamfestes am Donnerstag den 15. Juni ausfällt, wird am Freitag den 16. Juni dahier stattfinden.

Wiesbaden, den 12. Juni 1865. Herzogl. Polizei-Direction.

v. Möller.

Bekanntmachung.

Freitag den 16. Juni 1. J. Nachmittags 3 Uhr wird dem Johann Michel Heinrich E. zu Wiesbaden, das in der Steingasse zwischen Philipp Schmidt und Philipp Blau gelegene zweistöckige Wohnhaus mit einstöckigem Dachentbau, einstöckigem Thorüberbau, einstöckigem Stall, Schweinstall, Hofraum und einem Garten von 6° 65' in dem Rathause daselbst zum zweiten Male zwangsweise öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 13. Mai 1865. Herzogl. Nass. Landober schulthei serei.
271 Westerburg.

Bekanntmachung.

Freitag den 16. Juni 1. J. Morgens 10 Uhr lassen Johann Bachrios Christ Eheleute von Wiesbaden und Christian Schmidt Eheleute von Rambach, die ihnen gemeinschaftlich zustehenden, an dem von Sonnenberg nach Rambach führenden Wege belegenen Gebäudenheiten, bestehend in:

- einem zweistöckigen Wohnhaus mit Mahlmühle, 77' lang und 37' tief,
- einer Scheuer, 36' lang und 37' tief,
- einer Holzremise, 31' lang und 24' tief,
- einem Bachhaus, 16 1/2' lang und 24' tief und
- e. Hofraum,

nebst zwei dabei befindlichen 55° 13' haltenden Gärten, sowie 4 Morgen 60° 93' Wiesen- und 71° 69' Trieschland in dem Rathause zu Rambach zum zweiten und letzten Male freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 30. Mai 1865. Herzogl. Nass. Landober schulthei serei.
271 Westerburg.

Bekanntmachung.

Die am 7. und 10. Juni d. J. stattgefundenen Holzversteigerungen in den Domania-wald-Districten Pferdsweide 1r und 2r Theil im Herzoglichen Park sind genehmigt und ist der Besichtigungsstermin für beide Districte auf

Montag den 19. Juni d. J. Morgens 8 Uhr festgesetzt worden, wovon die Steigerer hierdurch in Kenntniß gesetzt werden.

Biebrich, den 12. Juni 1865. Herzogl. Receptur.
83 Bette.

Bekanntmachung.

Die Auflösung der Ständeversammlung und die Anordnung einer Neuwahl betreffend.

Die von Herzoglichem Verwaltungsamte dahier aufgestellten Listen der in jeder der drei Abtheilungen des hiesigen Wahlbezirks stimmberechtigten Wähler liegen vom **15. bis zum 22. Juni** l. J. in cl. zu Federmanns Einsicht auf dem Rathause offen, und sind etwaige Namamationen dagegen innerhalb dieser Frist bei der Bürgermeisterei dahier vorzubringen.

Wiesbaden, den 14. Juni 1865. Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Freitag den 16. Juni Vormittags 11 Uhr soll das Hergras von der Wiese des Herrn C. Christmann auf der Salz, sowie das Gras in der Kastanienplantage an der Blatter-Chaussee und in den Schneiken im Walddistrict Gehrn, wegen eingelieger Nachgebote nochmals in dem hiesigen Rathaus versiegert werden.

Der Bürgermeister.

Wiesbaden, den 13. Juni 1865. Fischer.

Bekanntmachung.

Freitag den 16. Juni Vormittags 11 Uhr sollen die bei Fortsetzung der Pflasterung des Trottoirs auf der oberen Seite der Mainzerstraße vorkommenden Arbeiten, als:

Grundarbeit	veranschlagt	zu 13 fl. 48 kr.
Grundabsahrt	"	31 " 5 " 0 "
Sandgraben	"	13 " 48 "
Sandbeiführ	"	30 " 22 "
Pflasterarbeit	"	59 " 24 "

öffentlicht wenigstens in dem hiesigen Rathaus vergeben werden.

Wiesbaden, den 13. Juni 1865. Der Bürgermeister.

Bekanntmachung.

Die Einzahlung der Zeitungs- und Grundzins-Annullaten fürs I. Semester 1865 ist Mittags von 1—3 Uhr an den Erheber Herrn Botenmeister Reithardt, obere Schwalbacherstraße 41, zu leisten. Der Bürgermeister-Adjunkt.

Wiesbaden, den 3. Juni 1865. Lauin.

Freitag den 10. Juni l. J. Morgens 10 Uhr soll auf hiesigem Gemeindehaus nachstehende Gemeindewegbauarbeit öffentlich wenigstens versteigert werden:

- 1) Für Herstellung eines Stückes Straße im Ort:
 - a. Grund- und Planirarbeit in Anschlag zu 71 fl. 24 kr.
 - b. Stückarbeit 38 " 54 "
 - c. Pflasterarbeit 138 " 60 "
- 2) Am Wege von Rambach nach Heflisch in Vierstädter Gemarkung:
 - a. Erdarbeit in Anschlag zu 22 fl. 19 kr.
 - b. Stückarbeit 72 " 54 "
 - c. das Beifahren von 7300 Ebsg. Stücksteine 102 " 12 "
 - d. das Beifahren von 2600 E. ss. Kies 46 " 48 "
 - e. das Vertheilen desselben 10 " 24 "
 - f. das Auftragen der Stücksteine 14 " 36 "

Biebrich den 9. Juni 1865.

Der Bürgermeister.
Seulberger.

Arbeit-Versteigerung.

Freitag den 16. Juni Mittags 12 Uhr werden in hiesigem Rathause folgende Arbeiten versteigert:

a. Umlegung einer Brunnenleitung:

1) Brunnenmeisterarbeit, veranschlagt zu 44 fl. 8 kr.

2) Steinmalerarbeit 197 fl. 20 kr.

b. Erbauung einer Brücke:

Maurerarbeit, veranschlagt zu 39 fl. 19 kr.

c. sodann wegen Nachgebots für 327 fl. 9 kr. veranschlagte Lüncherarbeit zur Herstellung des äusseren Verputzes des hiesigen Rathauses.

Naurod, den 11. Juni 1865. Schneider, Bürgermeister. 69

Zufolge Auftrags Herzogl. Justizamts sollen Mittwoch den 14. Mai Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathause

a. 1 Kanape,

b. 1 Karrn,

c. 1 Wagen

versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. Juni 1865.

Der Gerichtsvollzieher.

9732

Biebricher.

Blindenanstalt.

Durch Herrn Hofgerichtsbotenmeister Reichert sind uns von Herrn August Heilenbeck zu Eltville als dessen Reisevergütung in seiner Eigenschaft als Geschworener bei den Assissen des 2. Quartals, worauf der Geber zum Besten unserer Anstalt verzichtet hat, 2 fl. 30 kr. zugelommen, was wir mit verbindlichstem Danke bescheinigen.

Wiesbaden, den 12. Juni 1865.

Für den Vorstand der Blindenanstalt der Vorsitzende

228

v. Gagern.

Von Frau A. F. 5 fl. erhalten zu haben wird danach bescheinigt.

Der Vorstand des Armenvereins.

87

Für die alten Rente im Verjörgungsheim von einem Vorstandenden, v. W., einen Kuchen, 1 Pfund Coffee, 1 Pfund Zucker erhalten zu haben bescheinigt dankbar

Der Hausvater: Chr. Schuhmacher. 75

Bekanntmachung.

Um Auftrag Herzogl. Verwaltungsamts werden die zur hiesigen israelitischen Gemeinde gehörigen wahlberechtigten Bürger her durch eingeladen, sich nächsten Sonntag den 18. Juni Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr zur Wahl von 4 Vorstehergütern im Vocal zum Schilzenhof einzufinden.

H. H. Heyman. 149

Board in Heidelberg.

An English Lady residing in Heidelberg, receives into her family, one or two Ladies and Gentlemen, to whom she offers the comforts of an English Home. Address pr. paid C. R. 54 Anlage Heidelberg.

An English Lady who has lately arrived from England, des res an engagement as Resident Governess. Requirements Through English, Music, Singing and the rudiments of French & Drawing. Twelve years experience in teaching and most satisfactory references. Address M. H. W. 54 Anlage Heidelberg.

Auf dem Hof Adamsthal ist frisch ausgeschütteter Monia in Rosen oder angekauft zu haben und wird auf Bestellung jeden Tag ins Haus geliefert. 9715

Taurus-Eisenbahn.

Die Lieferung der nachstehend verzeichneten für das Hauptmagazin vom 1. Juli 1865 bis 1. Juli 1866 nöthigen Gegenstände soll auf dem Wege schriftlicher Submission vergeben werden:

2500 Pfund gewalztes Quadrat-, Rund- und Flacheisen, beste Qualität,	
2000 " Winkeleisen verschiedener Dimension,	
6000 " verschiedene Sorten Eisenblech,	
3000 Eisenguss nach verschiedenen Modellen,	
400 Blechblei (weiches),	
400 Hartblei,	
800 englisches Lampenzinn,	
150 Groß Holzschrauben (diverse),	
500 Pfund Drahtstiften,	
10000 Stück Nieten nach verschiedenen Mustern,	
12000 " eichene Schieneneile,	
2000 " Diebel (kleinere Sorte),	
10000 Filze für Chairsunterlagen in verschiedenen Größen,	
20000 Pfund Maschinen-Schmieröl,	
1800 " Lampenöl,	
1200 " Terpentinöl zum Putzen,	
3000 " Rinde fett,	
2000 " Schmierseife,	
1500 Ellen Lampendichte,	
4000 Stück Lohluchen,	
1200 Pfund Wadding,	
5000 " Purgwerg,	
40 " Catechu,	
50 " Leim,	
400 " langer Maschinenhans,	
150 " Windsaden,	
800 Ellen graue Leinwand,	
60 Pfund weißgares Leder,	
150 " Maschinenriemenleder,	
50 " braunes Rindsleder,	
240 Stück Glastafeln,	
250 Cookstörbe,	
1000 Pfund Petroleum, bester Qualität.	

Die Lieferungs-Bedingungen sind auf dem Bureau des Material-Verwalters zu Castel zur Einsicht ausgelegt und erfolgt die Lieferung nach Bedarf des Jahres 1865/1866. Den Offerten sind, wo dies die Qualität des Gegenstandes erlaubt, Proben beizulegen und portofrei unter der Aufschrift:

Submission für Material-Lieferung

an das Bureau des Ober-Ingenieurs zu Castel bis zum 24. Juni a. c. einzusenden und können spätere Eingaben keine Berücksichtigung finden.

Die Eröffnung der Submissionen erfolgt durch den Verwaltungsrath der Taurus-Eisenbahn-Gesellschaft und haben alle Submittenden, welche bis zum 30. Juni a. c. keine Nachricht erhalten haben, anzunehmen, daß ihnen der Zuschlag nicht ertheilt wurde. Für die eingesandten Proben wird nicht gehaftet und werden dieselben nur auf besonderes, bei der Submission ausdrücklich bemerktes Verlangen und auf Kosten des Einsenders zurückgesandt.

Castel, den 10. Juni 1865. Im Auftrage des Verwaltungsrathes:
Der Ober-Ingenieur: Heimpel.

Kattuine, V. Feuer.

6½ breite gute Waare, die Elle 12 fr., 6½ breiten
Shirting, die Elle 12 fr., weisse, geblümte und ge-
streifte Piqué, die Elle 16 fr., empfiehlt
9009 Lazarus Fürth, Langgasse 45.

Bon nachfolgenden Journalsen ist soeben die erste Nummer des
3. Quartals erschienen:

Der Bazar, Illust. Damenzeitung, pro Quart. 1 fl. 30 lt.
Victoria, Ill. Muster- u. Modezeitung, per Quart. 1 " 12 "
Pariser Moden, pro Quart. 2 " 40 "
Pariser Toiletten, pro Semester 2 " 48 "

Zum Abonnement auf diese beliebten Damenzeitungen laden hier-
mit ergebenst ein

L. Schellenberg'sche Hofbuchhandlung,

Langgasse 27.

Café-Lager von C. W. Schmidt,

9702

Goldgasse Nr. 2.

Bon einer neu eingetroffenen Sendung Café's erlaube mir als besonders
rein- und feinschmeckend zu empfehlen:

Santos	pr. Psd. 32 fr.	fein Ceylon, grossbohnig .	pr. Psd. 40 fr.
Bahia	34 "	do. kleinbohnig .	40 "
native Ceylon	36 "	do. grossbohnig, sehr fein, "	42 "
Java	36 "	do. kleinbohnig, " " "	42 "
do. feingrün	38 "	Perl-Ceylon .	42 "
Surinam	38 "	füranen Java 40, 42, 44, 48 " u. 52 fr.	

Mein vollständig assortirtes Lager fertiger Herrn-
& Knabenanzüge empfiehle dem geehrten Publikum
zur gefälligen Abnahme. Bestellungen nach Maß
werden in kürzester Zeit ausgeführt.

Adolph Löb,

9718

14. Langgasse 14.

Zum Waterloofeste

empfiehlt das Feuerwerk- & Freudenpulver

9710

A. Thilo, Marktstraße 11.

Möbellager, Platter-Chaussee 1.

Mein auf das vollständigste assortirtes Möbellager bringe ich hiermit in
empfehlende Erinnerung und empfiehle namentlich: prachtvolle Caunige in Nuss-
und Mahagoniholz, Kommode, Kleider- und Küchenchränke, runde, ovale und
vieredige Tische, Consol- und Waschränchen, Kanape, nebst fertigen Betten.
9137

J. Haberstock.

Feuer-Versicherungsbank für Deutschland in Gotha.

Nach dem Rechnungsabschluß der Bank für 1864 beträgt die Ersparnis für das vergangene Jahr

72 Prozent

der eingezahlten Prämien.

Die Bankteilnehmer in den Agenturen der Unterzeichneten können ihren Anteil nebst einem Exemplar des Abschlusses von denselben in Empfang nehmen, bei denen auch die ausführlichen Nachweisungen zum Rechnungsabschluß zu jedes Versicherten Einsicht offen liegen.

Diesenigen, welche beabsichtigen, dieser gegenseitigen Feuerversicherungs-Gesellschaft beizutreten, geben die Unterzeichneten bereitwilligst desfallsige Auskunft und vermiteln die Versicherung.

Jac. Bertram in Wiesbaden.

Lembach & Basting in Biebrich.

Phil. Heinr. Müller in Dillenburg.

Aug. Vogelsberger in Ems.

Gebr. Dorweiler in St. Goarshausen.

G. Stoll in Geisenheim.

Dr. Stamm, Amtsprocurator in Höchst.

Dr. Schindling, Amtsprocurator in Idstein.

Andr. Schlitt in Limburg.

Chr. Müller in Langenschwalbach.

K. Loeze, Amtsapotheker in Usingen.

P. W. Schmidt in Weilburg.

Agenten der Feuer-Versicherungsbank für Deutschl. in Gotha. 9693

" Soeben traf bei uns ein:

Waterloo.

Gedenkbuch an das glorreiche Jahr 1815.

Herausgegeben von

Dr. Ed. Große u. Fr. Otto.

Mit über 50 in den Text gedruckten Abbildungen, sowie mehreren Tonbildern nach Zeichnungen von L. Burger und Anderen.

Preis elegant gehestet 36 fr.
und erlauben wir uns auf diese prächtig ausgestattete Jubiläumschrift besonders aufmerksam zu machen.

Wilhelm Roth's
Kunst- und Buchhandlung. 8179

Crinoline

mit schmalen und breiten Reisen, in weiß, grau und roth, mit und ohne Zeng-Ueberzug empfchle in allen Größen und großer Auswahl zuerst billig

Ph. Sulzer am Uhrturm. 9697

Ein einzelner, älterer Herr sucht bis zum 1. Oktober d. J. oder früher, in der Absicht, seinen dauernden Wohnsitz in hiesiger Stadt zu nehmen, eine unmöblirte Wohnung von 3 bis 5 Zimmern nebst Zubehör, auf der Sommerseite, mit Gärtnchen zur Promenade und freier Aussicht. Auch würde sich derselbe unter Umständen in die Kost geben. Auskunft in der Exped. d. Bl. 8943

H. Heitz, Louisenstraße 32,

empfiehlt sein Möbelmagazin eigner Fabrik, sowie ein vollständiges
Spiegellager.

7538

Zwei schöne Gammi-Bäume von 9 Fuß Höhe sind zu verkaufen
Emserstraße 21. 9609

Vorzügliche saule Käse sind zu haben bei Jacob Hanstein in der Faul-
brunnenstraße 1, im Hinterhaus gleicher Ende. 9623

100,000 Franken Silbergeld,

Hauptgewinn der am 1. Juli d. J. stattfindenden Ziehung des neuesten
Staats-Prämien-Anlehens,

welches in seiner Gesamtheit folgende Treffer enthält:

100,000, 80000, 70000, 60000, 50000, 45000, 40000,
10000, 5000, 4000, 3000, 1000 sc. bis abwärts 46 Frs.,
niedrigster Gewinn.

Ein Los über obige Ziehung gültig kostet 48 Kreuzer, 6 Stück
fl. 4, 13 Stück fl. 8 und 28 Stück fl. 15.

Gefällige Aufträge hierauf werden gegen Einsendung des Betrags oder
Postvorschuß entgegen genommen und die Ziehungslisten gratis zu-
gesandt durch

J. M. Holle,

Staats-Effeten-Handlung
9569 in Frankfurt a. M.

Ein gehäubtes Kanarienvogels-Weibchen wird zu kaufen gerucht.
Näh. Exp. 9669

Zu verkaufen

drei ausbaumlackierte Waschtische bei Schreinermeister W. Würz,
Steingasse 26. 9612

Getragene Herrkleider werden sotiwährend gekauft und gegen neue ein-
getauscht. Adolph Löb, 14 Ranggasse 14. 9718

Schmuckfedern werden täglich gewaschen in allen Farben, nach jedem
Munter gesetzt, carffirt und wie neu hergestellt.
9678 J. Quirein, II. Burgstraße 2, Seitenbau 1 Stiege hoch.

Ein Wiener Flügel ist wegen Abreise sehr billig zu verkaufen Friedrich-
straße 31. Batterie. Zu schenken von 11—12 Uhr. 9614

Eine große noch gute Harmonika, welche auch halbe Töne enthält wird
zu kaufen gesucht II. Schwabacherstraße 1. 9669

Wochent wird ein einfaches moburtes Zimmer per Monat 4 Gulden.
Näh. Exp. 9687

Wehrere Stunden französischer Sprachunterricht sind zu bezeigen.
8662 Wittwe Lambrich, Mauerstraße 1, 2 Trennen hoch.

Friedrichstraße 30, bei W. Blum. Kartoffeln per Kumpf 6 kr. 9689

Sehr gute Kartoffeln per Kumpf 7 kr., Römerberg 11, bei Blum. 9663

Sehr gut gepolsterte einfache Kanape zu billigen
Preisen zu verf. im Möbel-Lager Goldgasse 6. 9141

Kunst- & Lust-Feuerwerkerei

von Wilhelm Menché, Saalgasse 7.

Zu öffentlichen und privaten Festlichkeiten empfehle größere und kleinere Feuerwerke, sowie einzelne Feuerwerksgegenstände aller Art, bengalische Flammen in allen Farben, Arrangements von Illuminationen und Dekorationen von Zimmern, Salons und ganzen Häusern, wobei unter billigen Bedingungen gute und geschmackvolle Ausführung verspreche. Bestellungen werden in meiner Wohnung und bei Herrn

Carl Jäger, Goldgasse 21 (Muckerhöhle), entgegengenommen, woselbst die Gegenstände auch abgeholt werden können. 9386

Ein Billard ist billig zu verkaufen. Ruh Exp. 9627

Todes-Anzeige.

Mit tiefer Schmerze machen wir theilnehmenden Freunden und Bekannten die traurige Anzeige, daß unsere innigstgeliebte Frau, Mutter, Großmutter und Schwiegermutter,

Martha Müller, geb. Stassen,

gestern Morgen 7½ Uhr nach langen, schweren Leiden zu einem besseren Leben sanft und ruhig entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 14. d. Abends 6 Uhr vom Sterbehause, Goldgasse 12, aus statt.

Wiesbaden, den 13. Juni 1865.

Die trauernden Hinterbliebenen. 9717

Danksagung.

Allen Verwandten und Bekannten, welche unsere liebe Mutter, Großmutter und Schwiegermutter, **Elisabeth Heiland, geb. Fuß**, zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir unsern innigen Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen. 9564

Katholische Kirche.

Frohleichtnamsfest.

Vormittags: Erste heil. Messe 6 Uhr. Militärgottesdienst — heil. Messe 7 Uhr. Feierliches Hochamt um 8 Uhr; darauf feierliche Prozession. — Die 11-Uhr-Messe fällt aus.

Nachmittags: Sacramentalische Bruderschaft.

Während der Frohleichtnamsoctav werden täglich um 6 Uhr Vesper mit sacramentalischem Segen gehalten.

Für die hilfsbedürftigen Veteranen sind bei Rechnungs-
rath Kräfft ferner eingegangen:

Von den Veteranen J. W. 2 fl., durch den Veteranen Weigle weiter gesammelt 30 kr., zusammen 2 fl. 30 kr., durch den Veteranen Höhler weiter gesammelt 3 fl., durch den Veteranen Stähler: von Herrn Posthalter Schlichter 1 Friedrichsd'or = 10 fl., von Herrn Gebrüder Götz im Rossauer Hof 5 fl. In Summa 18 fl. Deren Empfang dankend bescheinigt wird.

(Stichci eing. Beilage.)

Wiesbadener
C a g b l a t t

Mittwoch (Beilage zu No. 137) 14. Juni 1865.

Vorschuß-Verein zu Wiesbaden.

Unsere Ausschusssitzung findet in dieser Woche am Freitag statt.

Wiesbaden, den 12. Juni 1865. Die Verwaltung des Vorschuß-Vereins.

Männergesangverein „Concordia.“

General-Versammlung heute Abend 9 Uhr im Vereinslocal (Mutterhöhle). (Um recht zahlreichen Besuch wird gebeten). Tagessordnung:

1) Bericht der Prüfungs-Commission;

2) Besprechung:

- a. einen Ausflug in das Rheingau.
b. Beihilfung an dem deutschen Gesangfeste in Dresden. 9733

Wiesbaden, den 14. Juni 1865. Der Vorstand.

Neuer Geisberg.

Feier der General-Versammlung des russischen Hauptvereins der Gustav-Adolph-Stiftung

Mittwoch den 14. Juni Nachmittags nach dem Fest-Diner

Restauration.

In den Sälen und auf den Terrassen Harmonie-Musik.

Restauration Engel.

Donnerstag den 15. Juni Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Frei-Concert,

ausgeführt von Mitgliedern der Musik des 2. Regiments 9726

Zur Wahl des israelitischen Vorstandes, welche nächsten Sonntag statthaben wird, werden die Wähler dringend ersucht, der Wichtigkeit der Sache wegen, zahlreich zu erscheinen. 9698 Einige Wähler.

Bass et Comp., Pale-Ale, Scotch & Double Stout-Porterbier von Barclay Perkins et Comp., in London empfiehlt an die Herrn Wirthen und Privaten.

235.

H. Wenz, Spiegelgasse 4,

Nusshäumpolirte Stühle mit Brettersitz, 6 mit Rosshaaren frisch aufgearbeitete Polsterstühle, sowie neue nusshäumpolirte Kinderbettlädchen sind zu verkaufen bei Schreiner Dommerhausen, Mühlgasse 13. 9704

Zu miethen gesucht

in der Kirch-, Langgasse oder Marktstraße oder auf dem Michelsberg ein grösserer Laden mit Comptoir und Wohnung, Keller, Magazin, Hofraum und Remisen. Christliche Offerten unter G. B. niederzulegen bei der Expedition. 9723

Unterzeichneter empfiehlt sich in Anfertigung von Maschinen, welche zur Heilung und Streitung verkrümpter Glieder und zur Beseitigung von Rückgrats-Verkrümmungen geeignet sind, und erlaubt sich Eltern und Instituts-Vorsteher darauf aufmerksam zu machen, daß er seit einer Reihe von Jahren sogenannte Geradehalter, durch welche das Hängenlassen und das Herabtreten der Schultern bei Kindern in der wirksamsten Weise verhindert wird, mit dem besten Erfolge hergerichtet hat.

Zeugnisse von hiesigen, sowie auswärtigen Aerzten über Tauglichkeit und Wirksamkeit der erwähnten Maschinen und der dadurch Genesenen, können jederzeit bei mir eingesehen werden. G. Hisgen,

chirurg. Instrumentenmacher & approbierter Bandagist, 9714 Goldgasse 18 in Wiesbaden.

Ein Sekretär, ein Jahr im Gebrauch, ein großer Spiegel und ein Kleiderschrank sind zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition. 9725

Getragene Herrnsleider

kaufst fortwährend H. Löwenherz, Nerostraße 16. 9558

Tattune von 12 kr. an, Futterzeuge und Shirting von 10 kr. an, Zwillich von 40 kr. an per Elle, sowie alle sonstige Baumwoll- und Leinenwaaren billigst bei 9683 H. S. Nassauer, Neugasse 22.

Saalgasse 5, sind 148 Ruten Korn und 36 Ruten Heuzeug zu verkaufen. 9593

Taunusstraße 6 sind mehrere gut erhaltene Strohmatrassen zu verkaufen. 9659

Ein schöner dreirädriger Kinderwagen steht zu verkaufen Mühlgasse 5. 9672

Zimmerpäne auf dem Zimmerplatz Schiersteiner Chaussee, auch finden noch einige Zimmergesellen dauernde Beschäftigung. 9684

Eine schöne Auswahl in fertigen gesteppten, wollenen Bettdecken zu billigen Preisen empfiehlt 9683 H. S. Nassauer, Neugasse 22.

Göttinger Servelatwürste

sind wieder frisch angelommen bei A. Schirg, Schillerplatz 2. 9305

Unterzeichneter empfiehlt einem geehrten Publikum sein Lager in allen Sorten Filz- und Seidenhüten, und erlaubt sich darauf aufmerksam zu machen, daß er seine Hüte 1 fl. und ordinäre 30 kr. billiger bewilligt als zum gewöhnlichen Ladenpreis. Zugleich empfehle ich das Waschen und Fäonnen der Strohhüte, sowie gute Ausführung von Reparaturen zu billigen Preisen.

Jacob Weigle senior, Hutmacher, Nerostraße 29. 4990

MEINE Servelatwürste sind wieder frisch angelommen bei A. Schirg, Schillerplatz 2.

Ruhrkohlen,
vorzüglich fetter und stückreicher Qualität, direkt vom Schiff bei
9385 **Heinr. Heyman, Mühlgasse 2.**

Eine Parthie

leinene Batist-Taschentücher, das Dutzend 4 fl.,
sowie Spitzen-Pelerines, welche 3 bis 4 fl. gefosstet
haben, jetzt zu 1 fl. 30 fr., abgepasste weisse Un-
terröcke mit Bord'en, 7 Ellen weit, welche 6
bis 7 fl. gefosstet haben, zu 4 fl. empfiehlt
9009 **Lazarus Fürth, Langgasse 45.**

Schuh- und Stiefel-Lager

in Herren- und Damen-Arbeit
von **Heinrich Schütz,**

9131 6. Spiegelgasse 6.
Die Eröffnung eines Schuhlagers von sehr feiner, sowie gewöhnlicher dauer-
hafter Arbeit zu festen Preisen erlaube ich mir hiermit anzugeben, und halte
stets Lager von Herrnstiefel von 4 fl. 30 kr. an, Herrn-Zugstiefel von 6 fl. an,
Damenstiefel von 2 fl. 30 kr. bis zu 5 fl., Kinderstiefelchen und Morgenschuhe
zu verschiedenen Preisen. Ebenso empfehle mich in allen nach Maß auszuführen-
den Arbeiten, welche stets sauber, billigst und prompt geliefert werden.

Geschäfts-Eröffnung.

Wir beehren uns hierdurch anzugeben, daß wir an heutigem Tage eine
Eisen-, Stahl- & Messing-Waaren-Handlung

hier errichtet haben.

Von deutschen, französischen und englischen Werkzeugen, Bauartikeln und
Haus- und Küchengeräthschaften unterhalten wir stets ein vollständiges Lager
und werden bestrebt sein, durch gute Waare und entsprechend billige Preise uns
das Vertrauen unserer geehrten Abnehmern zu erwerben.

Wiesbaden, den 12. Juni 1865. **Bimler & Jung,**
9562 Marktstraße 13 im goldenen Löwen.

Annanas-Erdbeeren werden gekauft zu den
9562 sen von höchst möglichen Preis
Abolph Röder, Hof-Conditor. 9650

A. Cratz, Langgasse 39,
empfiehlt **Liqueure** per Flasche 36 kr. 9664

F. Strasburger, Kirchgasse 10,
empfiehlt **Rheingauer Schaumwein.**
Rheinwein pr. Flasche 1 fl. 24 kr. Rüdesheimer pr. Flasche 1 fl. 42 kr.
Moselwein " 1 fl. 36 kr. Johannisberger pr. 2 fl.
Bei Abnahme von 6 Flaschen und mehr billiger. 9654

Glattes Weißzeug wird billig zu nähen angenommen. Wo, sagt Exp. 9634

Soeben eingetroffen und zu haben in der **L. Schellenberg'schen Hofbuchhandlung**, Langgasse 27.

Hendschel's Telegraph

pro Jum. Preis 42 kr.

Eisenbahn - Taschen - Fahrplan

vom 1. Juni. Preis 6 kr.

Soeben wieder eingetroffen und vorrätig in der **L. Schellenberg'schen Hofbuchhandlung**, Langgasse 27:

Der Vereins - Boll - Tarif

1. Juli 1865 an.

Preis geh. 21 kr.

Anatherin - Mundwasser

von Dr. J. G. Popp in Wien.

Ist in frischer Sendung angekommen bei **A. Vietor,**
Wiesbaden, Geisbergstr. 9.

Vegetabilisches Zahnpulver

von Dr. J. G. Popp in Wien.

Es reinigt die Zähne der Art, daß durch dessen täglichen Gebrauch nicht nur der gewöhnlich so lästige Zahntein entfernt wird, sondern auch die Glasur der Zähne an Weiß und Zartheit immer zunimmt und verwandelt durch sein liebliches Aroma den übelsten Geruch des Mundes in den angenehmsten.

Zu haben bei
262

A. Vietor, Wiesbaden,
Geisbergstraße 9.

Eine Parthe gut erhaltener Packisten wird abgegeben von
262 **A. Vietor**, Wiesbaden, Geisbergstraße 9.

Von Poser's Persischer Balsam gegen Rheumatismus.

Der von dem Obristlieutenant L. von Poser-Nädlitz zu Breslau nach Vorschrift des berühmten arabischen Arztes Abbas Keri Nedched bereitete Persische Balsam gegen Rheumatismus ist mit ministerieller Concession beliehen und von Herrn Dr. von Stosch, Dr. Betschler und andern berühmten Arzten, sowie durch zahlreiche Ärzte als sicher und zuverlässig wirkendes Heilmittel gegen sieberlose, nicht acute Rheumatismen, wie: Gliederreissen, Lähmung, Fluß, Hüft- und Lendenweh &c. anerkannt. Zu haben bei

262 **A. Vietor**, Wiesbaden,
Geisbergstraße 9.

Ein guter Distelfink ist zu verkaufen Römerberg 26, Hinterhaus. 9713

Zwei gute Kanarienweibchen sind noch abzugeben Heidenberg 28. 9716

Ich erlaube mir auf mein in allen Arten Nähmaschinen ganz neu und vollständig assortirtes Lager aufmerksam zu machen. Dieselben sind täglich bei mir in Arbeit zu sehen. **L. v. Bonhorst**, Kirchgasse 31. 287

Neue Häringe

sind wieder in ganz frischer Sendung eingetroffen bei
Schumacher & Poths
279 am Uhrthurm, Ecke der Neugasse u. Marktstraße.

Local-Veränderung.

Bon heute befindet sich mein Geschäftslocal nicht mehr Langgasse Nr. 20,
sondern Langgasse Nr. 15 im Hause der Hosapotheke, vis-à-vis dem Schützen-
hof. Für das mir bisher geschenkte Zutrauen bestens dankend, bitte mir das-
selbe auch dahin folgen zu lassen. Mein eifrigstes Bestreben ist stets meine
geehrten Abnehmer reell und billig zu bedienen.

Hochachtungsvoll empfiehlt sich
C. F. Wetz,
9692 Strohhutfabrikant, Butz- und Modewaarenhandlung.

Hausmacher Zwetschen-Latverge, per Pfund 12 kr., in frischer
Sendung eingetroffen bei **C. W. Schmidt**, Goldgasse 2. 9747

Blumenpapier u. Blätter
empfiehlt **C. Koch**, Meßergasse 15. 9742

Bestellungen auf Eichenlaubkränze werden angenommen Mauer-
gasse 4 bei Karl Schott, bei Herrn Kaufmann Ende r s, Michelsberg, und
Herrn Wlh. Schweizer, Saalgasse. 9740

Photographie-Album in schöner Auswahl empfiehlt zu den billigsten
Preisen **C. Reis**, Michelsberg 8. 9744

3 nüßbaumene polirte Bettstellen zu verkaufen. Näh. Exp. 9738

Preis-Glanz-Stärke von Pet. Jos. Schramm in Neuß empfiehlt
A. Brunnenwasser, 9741 ehemals A. Du erfeld, Langgasse 47.

Hutcartons sind stets vorrätig bei
C. Reis, Michelsberg 8. 9744

Heidenberg 20 ist ein alter Küchenschrank zu verkaufen.

Ein neuer einhünger Kleiderschrank, gut gearbeitet, und ein neues
Bügelsbett sind zu verkaufen Röderstraße 37 im Hinterhaus. 9737

Ofen-, Schmiede- und Ziegelkohlen
frisch aus den Gruben, lasse ich wieder in Biebrich
ausladen. **Günther Klein.** 9252

Ziegelkohlen
sind in frischer und stückreicher Waare am Schiff
zu beziehen. **G. D. Linnenköhl.** 9500

Theerseife, von Bergmann & Comp., wirksamstes Mittel
gegen alle Hautunreinigkeiten, empfiehlt à Stück 18 kr.
im Stickerei-Geschäft Langgasse 20. 311

Neue Matjes Häringe
empfiehlt billigst **F. Strasburger**, Kirchgasse 10. 9296

Herrukleider lauft fortwährend Gerhardt, Ellenbogengasse 9. 9093

Lincoln's Porträt

noch dem Leben photographirt in Visitenkarten-Format empfiehlt
A. Flocke, Webergasse 17.

Mittagstisch zu 12 fr. Heinemann, Oberwebergasse 33. 9750

Ein brauner Jagdhund mit weißer Brust ist Montag Nachmittag von Rambach entlaufen. Der Bringer erhält eine gute Belohnung in Rambach bei Förster Heller. 9746

Am Sonntag Morgen ist ein Kanarienvogel mit Häubchen entflohen. Dem Wiederbringer eine Belohnung. Näh. Exped.

Es ist am Samstag Abend ein Zuber am Brunnen vertauscht worden. Man bittet denselben im Hospital am Kochbrunnen gegen den Andern abzugeben. 9696

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen, Hochstädtte 5. 9730

Ein Mädchen, welches sein Kleider- und Weißzeugnähen kann, wünscht noch einige Kunden, in und außer dem Hause. Näh. Röderstraße 15, 1 Stiege hoch, bei Frau Uer. 9728

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Büzen, Schulgasse 11. 9711

Ein reinliches Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Büzen oder eine Monatstelle. Näh. Exped. 9708

Ein Mädchen sucht Arbeit im Waschen und Büzen, Steinasse 12, 2. Stock. 9706

Ein Mädchen, welches das Kleidermachen und Weißzeugnähen gelernt hat, wünscht noch einige Tage in der Woche besetzt zu haben. Näheres zu erfragen Schwalbacherstraße 5 im Hinterhaus. 9442

Es können noch 1 oder 2 Mädchen von 14 bis 15 Jahren Arbeit gegen guten Lohn in der Duttensfabrik, Faulbrunnenstraße 11, erhalten. 9719

Stellen-Gesuche.

Ein braves Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht neue Colonnade 4. 9315

Gesucht ein Dienstmädchen auf gleich Webergasse 39. 9474

Ein einfaches, reinliches Mädchen vom Lande wird gesucht Friedrichstraße 32. 9451

Es wird ein braves, kräftiges Dienstmädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, lochen kann und die Hausarbeiten leistet, gesucht. Zu erfahren Mainzerstraße Nr. 15. 9570

Es wird auf sogleich ein Haushäufchen, welches jede Hausarbeit versteht, gut waschen, bügeln und nähen kann, gesucht. Näh. Exped. 9637

Ein treues, fleißiges Mädchen kann einen guten Dienst erhalten. Näheres Expedition. 9643

Ein Mädchen von gesektem Alter, welches das Kochen und alle Hausarbeit gut versteht, wird bis zum 1. Juli zu einer Dame gesucht. Näheres bei der Expedition. 9599

Zwei Küchenmädchen werden gesucht. Näh. Rheinstraße 3. 9481

Moritzstraße 9 im dritten Stock wird ein tüchtiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, als Mädchen allein gesucht. 9523

Es wird ein braves Mädchen für eine kleine Familie in Dienst gesucht. Näheres in der Expedition. 9595

Gesucht wird eine Wärterin, die gut französisch spricht. Näheres Wilhelmstraße 18. 9503

Es werden 8 Haushäufchen, 6 Küchenmädchen und 2 Zimmermädchen für hier und Schmalbach gesucht. Zu erfragen auf dem Stellennachweibureau von G. Buchenauer, Heidenberg 17. Auch können daselbst Seillner, welche französisch sprechen, Stellen erhalten. 9425

- Weckergasse 15 wird sogleich oder bis 1. Juli ein Dienstmädchen gesucht. 9518
 Ein anständiges, reinliches Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht, auch im Nähen gut erfahren ist, sucht eine Stelle bei einer anständigen Herrschaft. Näheres Römerberg 3. 9707
 Ein anständiges Frauenzimmer, welches gute Zeugnisse besitzt, im Frisieren und allen seinen weiblichen Arbeiten gut bewandert ist und einer Haushaltung selbstständig vorstehen kann, wünscht eine passende Stelle auf gleich. Näh. Exp. 9694
 Ein solides Mädchen aus guter Familie, in Allem was häuslich ist wohl erfahren, ziemlich französisch spricht und gute Zeugnisse besitzt, wünscht entweder in einem Hotel oder bei einer Herrschaft eine Stelle und kann gleich eintreten. Zu erfragen bei Herrn Hoffmeister Schröder, Webergasse. 9700
 Ein gut empfohlenes Mädchen sucht eine Stelle auf 1. Juli. Zu erfragen Mühlgasse 4, eine Stiege hoch. 9699
 Ein Herr sucht ein anständiges Mädchen als Haushälterin und mit auf Reisen zu gehen. Reflectirende wollen sich persönlich von 1—3 Uhr im Würtemberger Hof melden. 9722
 Ein Dienstmädchen zu allen häuslichen Arbeiten wird sogleich gesucht neue Colonnade Nr. 25 und 26. 9724
 Ein Mädchen, welches in allen Haus- und Handarbeiten gründlich erfahren ist, sucht eine Stelle bei Fremden oder in einem Herrschaftshaus; und eine gesetzte Person, welche perfekt kochen kann und sich Hausarbeit unterzieht, in einer stillen Familie, um 1. Juli einzutreten. Näh. Exp. 9729
 Eine perfekte Herrschaftslöchin, mit guten Zeugnissen versehen, wünscht zum sofortigen Eintritt eine Stelle durch das Commissionsbureau von Gust. Deucker Wto., Marktstraße 32. 9668
 Ein ordentliches Mädchen wird bei Vieh gesucht. Näh. Rheinst. 36. 9731
 Eine Jungfer, welche perfekt im Kleidermachen, Frisieren und sonst in allem ihr Fach gut versteht, sucht eine Stelle, gute Zeugnisse stehen ihr zur Seite. Näheres auf dem Stellennachweise-Bureau von Frau Deucker, Marktstraße 28. 9735
 Ein solides Mädchen, welches nähen und sein bügeln kann, auch französisch spricht, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern. Näh. auf dem Stellennachweise-Bureau von Frau Deucker, Marktstraße 28. 9735
 Es wird ein Dienstmädchen gesucht Wellstrasse 18, 1r Stock. 9749
 Kl. Burgstraße 10 wird ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. 9739
 Ein Mädchen, welches mit Vieh umzugehen versteht, wird gesucht. Zu erfragen in der Expedition. 9608

Courrier.

- Ein militärfreier, junger Mann, der englischen und französischen Sprache mächtig, im Serviren sowohl als auch im Fahren und Reiten sehr bewandert, sucht auf bald eine passende Stelle, am liebsten auf Reisen mit einer Herrschaft. Näheres franco unter Chiffre J. P. R. poste restante Wiesbaden. 9701
 Ein junger Mann, im Französischen und Englischen, sowie im Schriftlichen wohl bewandert, sucht eine Stelle als Kammerdiener bei einem älteren Herrn. Offerte unter A. B. besorgt die Exp. 9727
 Ein wohlerzogener Junge kann das Sattlergeschäft erlernen. Näh. Exp. 9693
 Ein zuverlässiger Mann sucht Unterkommen als Hausbursche oder Diener bei Kranken. Näh. Exp. 9555
 Ein Lehrling wird gesucht bei W. Stegmüller, Eisenstein-Graveur, Heidenberg 17. 9581
 Ein braver Junge kann das Schuhmacher-Geschäft erlernen bei Ph. Noss, Kirchgasse 21. 9421
 Ein wohlerzogener Junge kann in die Lehre treten bei Carl Stemmler, Spenglermeister. 9721
 Ein Buchbinderlehrling wird gesucht. Näh. Exp. 9744

Faulbrunnenstraße 3, Hinterhaus, ist ein unmöblirtes Zimmer zu ver-	9655
mieten.	
Faulbrunnenstraße 5, 2. St., möblirte Zimmer mit Cabinet zu verm.	7600
Friedrichstraße 32 sind im Vorderhaus 2 und im Hinterhaus 1 möblirte	
Zimmer, auf gleich auch später zu vermieten, auf Verlangen wird eine Kücke	9081
dazu gegeben.	
Helenenstraße 20 ist die Bel-Etage und ein kleineres Logis zu vermieten.	9279
Zu erfragen Parterre daselbst.	
Hirschgraben 8 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.	5592
Heidenberg 28 ist ein einfach möblirtes Stubchen zu vermieten.	9716
Kanggasse 45 ist nach der Straße eine Dachstube zu vermieten.	9624
Ludwigstraße 10 sind im 2. und 3. Stock vollständige Wohnungen auf	
1. Juli zu vermieten.	9489
Landhaus Mainzerstraße 4, unweit der Eursaal-Anlage, ist eine elegant	
möblirte abgeschlossene Wohnung, sowie auch einzelne Zimmer zu verm.	4447
Märktplatz 3, Bel-Etage links, sind vier möblirte Zimmer zusammen oder	
getheilt zu vermieten.	5336
Meyergasse 21 sind mehrere Dachlogis zu vermieten.	9705
Nerostraße 18 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.	9584
In der Rheinstraße sind zwei schön möblirte Zimmer (Schlafzimmer nebst	
Salon) sofort zu vermieten. Bei wem, sagt die Expedition.	7980
Römerberg 5 ist ein Zimmer im 2. Stock zu vermieten.	9708
Schachtstraße 6 ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten.	9107
Schwalbacherstraße 31 ist ein Zimmer nebst Cabinet möblirt oder unmö-	
blirt zu vermieten. Zu erfragen im mittleren Stock.	9598
Sonnenbergerstraße 5 sind 2—3 möblirte Zimmer	9575
zu vermieten.	
Saalgasse 26 ist eine Parterre-Wohnung zu vermieten und den 1. Juli	
zu beziehen.	9736
Wellritzstraße 3 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten.	9652
Wellritzstraße 14, 2 St. hoch ist ein möblirtes Zimmer zu verm.	9495
Ein auch zwei möblirte Zimmer in der Kirchgasse sind billig zu vermieten. Das Nähere bei C. Leyendecker, Kirchgasse 17.	9408
Eine Wohnung in Mitte der Stadt, ebener Erde, mit kleinem Laden und allem Zubehör ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. Hochstätte 26.	9674
In einem schön gelegenen Landhaus unweit der Eursaal-Anlage ist eine elegant möblirte abgeschlossene Wohnung, sowie auch einzelne Zimmer zu vermieten.	
Näheres Mainzerstraße 4.	9638
Zwei kleine ineinandergehende Dachstübchen sind zu verm.	9703
Wiederholt möblirte Zimmer sind billig zu vermieten, auf Verlangen mit Kost.	
Näh. Exp.	9705
Zu vermieten 4 möblirte Zimmer mit oder ohne Kücke. Näh. Exp.	9464
Eine heizbare Kammer ist zu vermieten Schulgasse 11.	9720
In der frequentesten Lage der Stadt ist ein Laden mit Cabinet den 1. Oktbr.	
zu vermieten. Näh. Exp.	9745
2 Herren können Kost und Logis erhalten Meyergasse 3, 1 Tr. hoch.	9506
2 Arbeiter können Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25, im 3. Stock.	9634
Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Steingasse 26, 3 Stock.	9688
Saalgasse 28 können reinliche solide Leute Kost und Logis erhalten.	9550
2 reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten Heidenberg 17.	9730
Ein Herr kann ein Dachstübchen mit Bett erhalten Kirchhofsgasse 9,	
1 Treppe rechts.	9734